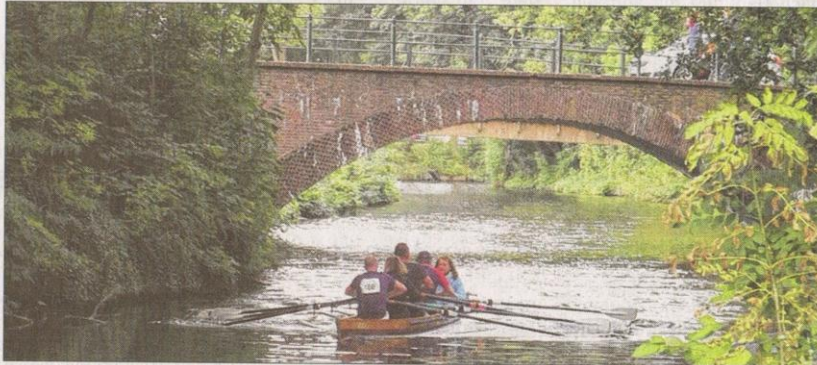


# „Emden Rund“ mit 14 Drachenbooten und 16 Vierern

**WASSERSPORT** Vier Vereine organisierten gemeinsam die Veranstaltung auf einer Rundstrecke

**EMDEN** - Zur zweiten Auflage der Regatta „Emden Rund“ traten 14 Drachenbootmannschaften und 16 Rudervierer zum Wettkampf auf dem Emdener Stadtgraben an. Dies bedeutete eine deutliche Steigerung bei den Drachenbootmannschaften von acht auf 14 und bei den Ruderern von 14 auf 16 Mannschaften im gesteuerten C-Doppelvierer. Die Teilnehmer kamen aus Leer, Aurich, Norden und Delfzijl. Die weiteste Anreise hatte ein Drachenbootteam aus Bochum.

Durch die Zusammenarbeit von vier Emdener Wassersportvereinen – dem Emdener Segelverein, dem Wassersportverein Emden, dem Emdener Kanu-Club und dem Emdener Ruderverein – wird dieses Event auf dem Wasser erst möglich. Die einzigartige Kulisse, die der Emdener Stadtgraben zu bieten hat, macht viel vom Reiz dieser Veranstaltung aus. Es werden höchste Ansprüche an die Steuerkunst der Sportler gestellt. Wo anders gibt es eine solche



Insgesamt 16 Rudervierer gingen bei der Veranstaltung auf dem Emdener Stadtgraben an den Start.

BILD: PRIVAT

Rundstrecke mit 15 Kurven, 12 Brücken, niedrigen Brückendurchfahrten und Haarnadelkurven wie bei der Kunsthalle?

Dazu kommt der reizvoll gelegene Regattaplatz bei den beiden Emdener Segelvereinen am Wall direkt an der Strecke. Dieser bot genügend Raum für diesmal 360 Sportler. Die beiden Segelvereine

stellten ihre Vereinsanlagen zu Verfügung und sorgten für das leibliche Wohl der Sportler. Der Kanu-Club und der Ruderverein übernahmen die sportliche Organisation.

Sowohl der Regattaplatz unten am Marienwehrster Zwinger gelegen als auch die Regattastrecke machten auf die beteiligten Wassersportler einen bleibenden posi-

ven Eindruck, so dass die vier Emdener Ausrichtervereine auf weitere Steigerung der Teilnehmerzahl im nächsten Jahr hoffen, da viele Mannschaften ihr Kommen auch schon zugesagt haben.

Knapp 3,6 km misst der Regattarundkurs. Die Regatta wird als Zeitfahren gegen die Uhr ausgefahren. Die Drachenboote brauchen für die-

se Strecke etwa 18 bis 20 Minuten. Ruderer schaffen diese Strecke in 15 bis 19 Minuten. Die Drachenbootteams haben die Strecke in zwei Läufen zu paddeln. In den Kategorien Fun und Sport wurden zwei getrennte Wertungen durchgeführt.

Die Sportklasse gewannen die Likedeeler aus Emden/Leer in der Gesamtzeit von 35:32 Minuten aus beiden Läufen, die Fun-Klasse wurde vom Team der Stadtwerke Emden in der Gesamtzeit von 37:48 Minuten gewonnen.

Bei den Ruderbooten wurden die Sieger der einzelnen Rennklassen ausgezeichnet und drei Preise für die schnellsten Rundenzeiten übergeben. Die schnellste Zeit erreichte der Junge Doppelvierer des Emdener Rudervereines mit Claas Buurman, Torben Gerdes, Focko Brinkmann, Malte Siemers und Steuermann Veith Lelke in 14:59 Minuten mit nur einer Sekunde Vorsprung vor einem weiteren Boot des Emdener Rudervereines.